

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 39

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fig. 3. Breites, flaches Fräsen, wie Druckmaschinen-, Shapingmaschinen-, Hobelmaschinen-, Papierschneidmaschinen etc.

Fig. 4. Schmales, gerades Fräsen, zum Schlitzen, für Längsnuten, Keilnuten in Wellen etc.

Fig. 5. Hohlfräsen, einfach oder in Massen, wie Lager, Achsenbüchsen ausbohren etc.

Fig. 6. Fräsen von Tischplattkanten etc.

Fig. 7. Fräsen von Stirnrädern, Profilfräsern etc.

Fig. 8. Fräsen von Zahnstangen, Zahnradbahnschienen etc.

Fig. 9. Anfräsen von Ansätzen und dergleichen.

Fig. 10. Walzenfräsen von Richtplatten, Schieber- spiegeln etc.

Fig. 11. Riffeln von Walzen etc.

Zum Schlusse möchte ich noch erwähnen, daß das Bestreben, die Fräspanstärken zu erhöhen, um sich denjenigen der einzahnigen Werkzeuge zu nähern, meines Wissens bereits zu überraschenden Ergebnissen geführt hat, und der Zweck dieser Zeilen soll erreicht sein, wenn der Bearbeitung durch Fräser mehr Beachtung geschenkt wird wie bisher.

Reflektanten auf Horizontal- und Vertikalapparate zum Gebrauch auf Hobelmaschinen sei anempfohlen, eine Skizze des Querschnittes des Querbalkens der Hobelmaschine einzusenden, wonach sich die Größe des Apparates bestimmen läßt. Jede gewünschte nähere Auskunft erteilt der Verfasser dieser Abhandlung.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

856. Ist es möglich, ohne Entfernung der maschinellen Einrichtung eines hydr. Aufzuges, welchem wegen zu geringen Wasserdruckes die Energie fehlt, eine Last von 1000 Kilo in richtiger Zeit auf die Höhe von 8 Meter zu heben, demselben mit Zugzug eines Handbetriebes nachzuhelfen? Welche Fabrik hat Fachkenntnis und übernimmt eine derartige Arbeit?

857. Fragesteller möchte ein billiges Einfamilien-Arbeiterhäuschen erstellen lassen und bittet Fachkundige um gültige Auskunft, 1) ob Miegmauern, aus Backsteinen aufgeführt, genügend wären und ein Täfer entbehrlich machen könnten oder ob Hourdis für diesen Zweck besser geeignet wären und eventuell den Zweck von Hohlmauern teilweise erfüllen würden, 2) oder ob isolierte Holzwände empfehlenswerter und billiger kämen? Für gefl. Auskunft besten Dank.

858. Welches Geschäft liefert die vernickelten Divanbeschläge, die unter folgender Patentmarke bekannt sind: D. R. G. M. 133532?

859. Welches ist die beste Bezugsquelle für galvanisiertes Kieselzinkblech für Holzcementdächer?

860. Wer hätte einige (ältere) guterhaltene Cementröhrenformen von 10, 12 und 15 cm Lichtweite und 3—3½ cm Wandstärke gegen Barzahlung abzugeben? Gefl. Offerten unter Nr. 860 an die Exped.

861. Wer hätte einen in gutem Zustande befindlichen, gebräuchtesten, 2—3pferdigen Benzin- oder Petrolmotor abzugeben?

862. Wer könnte mir Auskunft erteilen, wie teuer ein Einfamilienwohnhaus mit 6—7 Zimmern, komplett fertig erstellt zu stehen kommt? Gefl. Auskunft an die Expedition unter Nr. 862.

863. Wer liefert Bäckermulden in Ahornholz?

864. Wer liefert kleinere Cirkularsägen für Kraftbetrieb, ohne Gestell, also Welle und Lagerflisen?

865. Wer liefert leichte Wandbohrmaschinen für Holz, ohne Tisch?

866. Ich bin im Begriff, bei meiner Wasserkraftanlage ein neues Wasserrad oder eine Turbine erstellen zu lassen. Welches von beiden raten Sie mir? Das Wasserquantum beträgt 500—600 Liter per Sekunde, das Gefälle 1,70 m. Das Wasser ist reines Quellwasser und führt keinen Sand oder Schlamm. Wie viel Prozent Unterschied ist der Nutzeffekt? Welches System von Turbinen raten Sie? Wie hoch ist der Kostenunterschied zwischen hölzernem Rad mit eiserner Welle und Nocken oder Turbine? Gegenwärtig treibt das Rad eine Fruchtreibe, aber es ist nicht ausgeschlossen, daß es später noch etwas anderes treibt.

867. Wer hat einen kleinen, noch gut erhaltenen Acetylen-Apparat abzugeben? Offerten unter Nr. 867 an die Expedition.

868. Wer liefert Dachfenster für einen Dachdecker zum Wiederverkauf?

869. Wer liefert Dachpappen auf nächstes Jahr zum Wiederverkauf?

870. Wer liefert in der Schweiz neueste Backöfen mit indirekter Heizung und eventuell die für eine Großbäckerei nötigen Maschinen? Offerten an Konsum-Verein Chur.

871. Wer könnte mir mitteilen, wo man eine ältere Turbine von 6—7 Pferdestärken mit Zubehör und solchen Transmissionen von 4—5 Meter Länge und 45 mm Dicke mit Zubehör beziehen könnte?

872. Wer liefert eine sogenannte Kesselschmiedehandlampe, wie sie in Schiffen, Eisenbahndepots etc. gebräuchlich sind, natürlich das Neueste und Praktischste, welche auch bei Zugwind nicht versagen?

873. Wo kann man Aluminium-Röhren von 8 mm und mehr Durchmesser gegen Nachnahme beziehen? Die Röhren müssen nicht dicht sein.

874. Wer liefert die allereinfachsten Apparate und Lötmasse zum Löten von Bandsägeblättern? Kein Schlaglot.

875. Wer ist in der Lage, einen 1—2pferdigen, noch gut erhaltenen Petrolmotor abzugeben? Offerten gefl. direkt an Albert Fähr, Säge, Ober-Negeer.

876. Wer hätte ein älteres Schwungrad zu einer Bohrmaschine, ca. 40 Kilo schwer und 80 cm Durchmesser (Bohrung, wenn möglich, 30 mm) zu verkaufen? Gefl. Offerten an Gebr. Gysi, Schlosserei, Baar.

877. Wer ist Lieferant von gußeisernen Keßeln für Schmelz- meßger mit Eisengestell zum Verstellen? Um baldige Auskunft wäre sehr dankbar. G. Kiefer, Ruma Droz 59, Chaux-de-Fonds.

878. Wer liefert und zu welchen Preisen eiserne Schaufel- und Pickelstiele? Offerten an Rud. Zobrist, Waugeschäft, Luzern.

879. Wie viel Wasser liefert eine 20 cm Cementrohrleitung von 1700 Meter Länge bei einem Gefälle von 80 cm per 100 Meter, und wie viele Pferdestärkte ergeben 40 Sekundenliter Wasser bei einem Gefälle von 72 Meter? Länge der Druckleitung 600 Meter. Für Auskunft zum voraus besten Dank.

Antworten.

Auf Frage 530. Ein vierpferdiger Ventil-Gasmotor (System Martini) nebst Kühlgefäß wird billigt abgegeben von Hans Stitzelberger, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 305. Wenden Sie sich an H. Spörri, z. Mühle, Fischenthal, welcher ein kleineres eisernes Drehbankgestell, 2 Meter Länge, 90 cm Höhe, mit Treteinrichtung und dreifüßigem, 70 cm hohem eisernen Rad billigt abgeben könnte.

Auf Frage 306. Fachmännische Beforgung Ihrer Patentangelegenheit garantiert Ihnen Hans Stitzelberger, Ingenieur, in Basel, Leonhardtstraße 34/36.

Auf Frage 312. Wir bitten um Aufgabe Ihrer Adresse, damit wir Ihnen für Filzschläuche schriftliche Offerten machen können. Jacob, Wiederkehr u. Co., Winterthur.

Auf Frage 315. Zum Ebnen stark abgelaufener tannener Fußböden empfiehlt sich ein dünner fugenloser Mocalith-Belag, welcher das Linoleum überflüssig macht. Carl Pfalz u. Cie., Basel.

Auf Frage 315. Wenden Sie sich an die Firma Gb. Wüthrich u. Co. in Herzogenbuchsee, welche Ihnen bestens dienen kann.

Auf Frage 315. Zum Ausgleichen von ausgelaufenen Holzfussböden, Treppenstufen u. s. w. eignet sich der sogen. Holzbeton am besten. Das ist ein inniges Gemisch von feinem Sägmehl, gefärbt oder ungefärbt, mit dem Sorel-Cement, aus welcher Masse man ja auch seit längerer Zeit die fugenlosen Fußböden (aus einem Stück) herstellt, wie man deren immer mehr in Staats- und Privatbauten (auch auf großen Passagierdampfern) einführt und die sich bei richtiger Arbeit vorzüglich bewähren, vielleicht die bekannten Böden noch ganz verdrängen.

Auf Frage 316. Ein vorzügliches, bewährtes Präparat als Stahlhärtungsmittel liefert billigt J. Wirthard, Mech., Bäckerstraße 101, Zürich III.

Auf Frage 316. Gründliche Anleitung im Härteverfahren können Sie erfahren im Stahl-Spezialität-Geschäft von Wegel u. Preisig, Löwenstraße 67, Zürich I.

Auf Frage 316. Ein bewährtestes Mittel, um den Stahl hart und zähe zu machen, nebst Gratisprobe, erhalten Sie bei Ullmann u. Co., Ingr., Dübendorf.

Auf Frage 316. Wenden Sie sich gefl. an H. Keller, Feilenfabrikant, Luzern, welcher eine Musterprobe gratis liefert.

Auf Frage 317. Ich antworte in Kürze, daß ich bereits 10 Windmotor-Anlagen montierte, wovon 8 in der Schweiz. Beschreiben Sie nur die Lage, dann kann ich Ihnen sagen, welche einschlagende ähnliche Anlage Sie sehen sollten, worauf dann das Weitere folgen könnte. Sämtliche Besitzer meiner Anlagen sind zufrieden. Franz L. Meyer, Luzern.

Auf Frage 317. Wenden Sie sich gefl. an Franz L. Meyer, Ackerbühl, Luzern, Agent der amerikanischen Windmotoren, oder an Josef Stredel in Eschenbach (Luzern), Brunnenmechaniker und Monteur der meisten bisher erstellten Windmotoren in der Schweiz. Sie erhalten dann jede wünschbare Auskunft. In der Schweiz sind bereits 11 Windmotoren in Thätigkeit. Der erste derselben steht seit 1896 in Marchstein zu Eschenbach (Luzern) bei Lukas Billiger. Einer steht bei Jos. Sänleper in Gokenrain-Rothenburg (Luzern), ein Kraftmotor bei Pfugschmied Wärtzchi in Uffhufen (Luzern) bei Siegwart, einer in Au (St. Gallen), in Allschwil (Baselst.), in Madretsch bei

Biel, in Windisch (Murgau) u. a. m. Mehrere sind schon bestellt und noch einige weitere in Unterhandlung. Die beste Auskunft über die praktische Leistung der Windmotoren erhalten Sie von den bereits erwähnten Besitzern selbst.

Auf Frage 319. H. Bülsterli, Eisen- und Metallgießerei „Seebach“ in Seebach bei Zürich liefert Lammzinn und Blei in Stücken jeglichen Gewichts.

Auf Frage 320. Eine Kraftgasanlage von 30 HP kann bei A. Schellenberg u. Co. in Basel besichtigt werden, welche Ihnen mit Referenzen über hunderte von ausgeführten Anlagen dienen können.

Auf Frage 323. Kraken Sie die Rauch- und Pechflecken gut ab und grundieren Sie mit sehr hart trocknender Spachtelfarbe. Gewöhnliche Oelfarbe, sowie Leimfarbe schützen nicht vor dem Durchschlagen und werden solche Anstriche sehr bald schmutzig. Auf der gut trockenen Spachtelfarbe können Sie mit Emailack, mit Oel- oder Leimfarbe streichen. Spachtelfarbe liefert G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 324. Holzsohlen liefert in sauberer Ausführung und besser Form als Spezialität Usine du Molage, bois ouvres, Aigle (Waadt).

Auf Frage 326. Badewannen aus Cement gibt es schon lange, aber sie erfreuen sich nicht der Zufriedenheit der Badenden. In Amerika hat man solche fest eingebaut, wie auch transportable. In Basel sind Italiener, die letztere auch fabrizieren. Eine elegante Badewanne soll neben Leichtigkeit auch Dauerhaftigkeit besitzen und diese beiden Eigenschaften erreicht man bei den transportablen Wannen nur mit dem Sorel-Cement. Die Behandlung des letzteren ist aber zur Stunde noch eine Spezialität, die nur wenige Cemente beherrschen.

Auf Frage 327. Stahlbleche verschiedenster Dimensionen sind erhältlich in dem Stahl-Spezialitäten-Geschäft von Wegel u. Preisig, Löwenstraße 67, Zürich 1.

Auf Frage 329. Wenden Sie sich gefl. an Otto Stamm-Straker, elektr. Werkstätte, Feuerthalen, und wünscht derselbe mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 329. Ambosse haben wir billigt abzugeben. Koetschi u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V.

Auf Frage 329. Neue Ambosse jeder Größe liefert billigt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 330. Flugnebe und Schutzbrett-Tücher können Sie von der Firma Benninger u. Co. in Uzwil (St. Gallen) beziehen, welche zu ihren Hand-Stickmaschinen auch sämtliche Utensilien und Zubehör liefert.

Auf Frage 332. Maschinen-Werke München-Sendling A.-G., München, liefern einfache Bandsägen zu billigen Preisen. Wenden Sie sich gefl. an den Vertreter, A. Vorner, Löwenstr. 66, Zürich 1.

Auf Frage 332. Einfache, billige Bandsägen können Sie von Arnold Brenner u. Cie., Basel, beziehen.

Auf Frage 332. S. Eger, mech. Drechlerei, Sissach, hat eine gut erhaltene Bandsäge billig abzugeben.

Auf Frage 332. Fr. Zwicky-Honegger in Wald (Zürich) liefert Bandsägen schon für Fr. 180. — mit Nollendurchmesser von 820 mm und 550 mm Ausladung.

Auf Frage 332. Bandsägen in allen möglichen Konstruktionen, vom billigsten bis zum schwersten System, liefert B. Schaedler, Naar, nach eigenen Modellen.

Auf Frage 332. Einfache Bandsägen liefert zu billigsten Preisen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 332. Robert Huber, mechan. Werkstätte, Langnau (Bern) liefert sämtliche Eigenteile für billige Bandsägen für Hand- und Kraftbetrieb zum Preise von 120 Fr. Eine fertige Bandsäge für Kraftbetrieb, 850 mm Nollendurchmesser, wäre sofort abzugeben zum Preise von 350 Fr.

Auf Frage 334. Wenden Sie sich an Koetschi u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V, welche gebrauchte Schleppdampfer zur Disposition haben.

Auf Frage 335. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Niederdorf 32, Zürich 1.

Auf Frage 335. Gewünschte Stechschaufeln liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 335. Stechschaufeln, welche vorzüglich zum Stechen von Lehm geeignet sind, liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 336. Ich verfertige schmiedeeiserne Treppen in jeder nur wünschbaren Form in kürzester Frist. Ältestes Geschäft dieser Branche. M. Graefler-Schweizer, Rheinau (Zürich).

Auf Frage 337. Gegen das Feuchten in Ihrem Schlafzimmer gibt es ein sehr probates Mittel, nämlich das Zimmer stets gut zu lüften und zu ventilieren. Mit einem Anstrich kann die Feuchtigkeits nicht vermieden werden. Der Wasserdampf in der Luft kondensiert sich an der kalten Wand.

Auf Frage 337. Wenden Sie sich gefl. an die Mech. Fortwarenfabrik in Windisch (Murgau), die gegen feuchte Wände mit billigen Holtermitteln sichere Abhilfe schafft.

Auf Frage 337. Wenn es in einem Zimmer an den Wänden stark feuchtet, so sind diese Wände und Decken zu kalt, wahrscheinlich zu wenig dicht. Mehrfaches Tapezieren, wenn auch nur mit Zeitungspapier, das sich sehr gut anlegt, und darüber mit Grundpapier, wird

bedeutend helfen. Dabei sollte Luftwechsel durch Öffnung am Boden und an der Decke nach dem Innern des Hauses stattfinden. J. Auf Frage 337. Wenden Sie sich in Ihrer Angelegenheit gefl. an Lendi u. Co., Zürich, Spezialgeschäft für bautechnische Neuheiten und Holtermaterialien.

Auf Frage 338. Zur Nachsuchung der Patente, event. auch zu deren Bewertung empfiehlt sich Hans Stickerberger, Ingenieur, Basel, Leonhardstraße 34/36.

Auf Frage 338. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Fritz Marti, Winterthur, welche Ihnen gerne nähere Auskunft erteilt.

Auf Frage 339. Wenden Sie sich mit näheren Angaben an das Patentbureau von Hans Stickerberger, Ingenieur, in Basel, Leonhardstraße 34/36.

Auf Frage 339. Es ist sehr die Frage, ob die „alles beherrschenden“ Patentämter die einmal in einem bekannten Material vorhandenen, noch nicht ausgenützten Eigenschaften schützen würden. Ich bin zur Zeit in gleicher Lage und habe das — Vergnügen, mich von den Stuben-Gelehrten über die „einfältige Praxis“ belehren zu lassen. Sollten Sie einen Rat wünschen, stehe gerne zur Verfügung und bitte mir Brief durch die Redaktion d. Bl. franco zuzulassen zu wollen.

Auf Frage 340. Das Patent 10,561 betr. „Schutzvorrichtung für Gardinen“ ist erloschen.

Auf Frage 342. Wenden Sie sich gefl. an die Metallgießerei und Armaturenfabrik Lbh (Bern).

Auf Frage 342. Als Spezialität fabrizieren Daubenmeier u. Meyer, Grabier- und Präge-Anstalt, Zürich 1, Schlüsselschilder mit jeder gewünschten Prägung und können infolge vorzüglicher Einrichtungen event. Aufträge prompt und billig erledigt werden.

Auf Frage 342. Wir können Ihnen die Schlüsselschilder ganz genau nach Vorschrift liefern, aber nur bei Aufgabe großer Posten. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 343. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Rob. Huber, mech. Werkstätte, Langnau (Bern).

Auf Frage 345. Neue Fallhämmer in vorzüglicher Ausführung liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 346. Gußeiserne Muffenröhren von 300 mm Lichtweite können wir billigt liefern und ersuchen den Fragesteller um Angabe seiner Adresse. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 346. Gußeiserne Muffenröhren von 300 mm Lichtweite liefert billigt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 348. Wenden Sie sich gefl. an C. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage 348. Einfache Band- und Circularsägen für Kraftbetrieb liefert zu vorteilhaften Bedingungen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 348. Eine schon gebrauchte, aber noch gut erhaltene Kreisäge mit Maschinenbetrieb können billigt abgeben Minet u. Cie., Klingnau.

Auf Frage 353. Feldschmieden in verschiedenen Größen und Typen liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 354. Wasserglas für gewünschten Zweck liefern in bester Qualität und billigt Hausmann u. Co., Farben-, Firnis- und Lackfabrik, Bern.

Als nützlichstes Festgeschenk für Jedermann kann der Schweizerische Gewerbekalender 1902, empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverein, bezeichnet werden. Derselbe dient sowohl als Taschen-Schreibkalender, wie als praktisches Hilfsbuch in jeder Stunde des Tages. Preis in Leinwand Fr. 2.50, in Leder Fr. 3. — Zu haben bei allen Buch- und Papierhandlungen, sowie durch die Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern. 2356

Ruppert, Singer & Co., Zürich.

Wir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel.

Spiegelglas feinste Qualität, zu **Schaufenstern.**

Spiegelglas feinste Qualität, nur 4—5 mm dick, zu **Villenfenstern** als **Spezialität.**

Spiegelglas feinste Qualität, belegt, glatt und mit Facetten. Spezialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen.

Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

Bodenplatten aus Glas, vorrätig, und werden auf Mass geliefert. [586]

Diamantglas, Dessingläser, Mattglas, Cathedralglas, farbige Gläser.